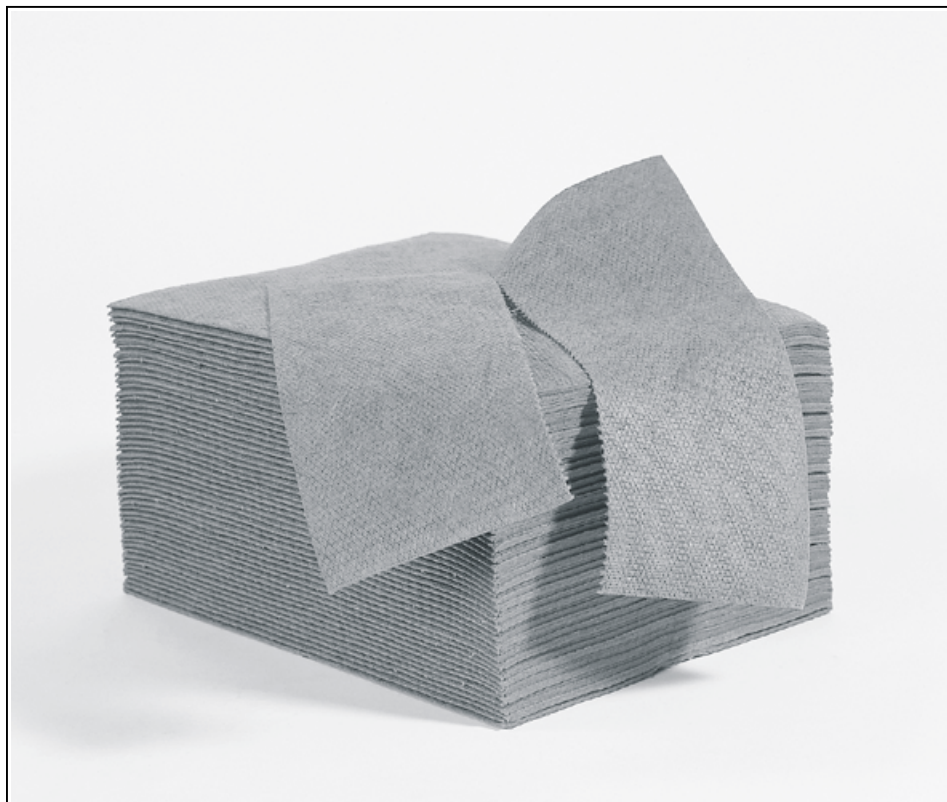


DENIOS.

Öl-Bindevliese



Produktinformation

Mat.-Nr. 121804 DE PI Öl-Bindevliese
WAS-Nr. P30040015_DE_DE_PI_100

11/2003

Inhaltsverzeichnis

1. ALLGEMEINE HINWEISE	3
2. VORBEREITUNG UND HANDHABUNG	3
3. ANWENDUNG	3
4. PRODUKTBESCHREIBUNG	3
5. QUALITÄTSSTUFEN	4
6. PRODUKTAUSFÜHRUNGEN	4
7. AUFNEHMBARE FLÜSSIGKEITEN	4
8. ANWENDUNG UND SICHERHEITSHINWEISE	4
9. ENTSORGUNG	4
10. ABFALLREDUZIERUNG	4
11. AUFNAHMEKAPAZITÄT	4
12. ENTFLAMMBARKEIT	5
13. VERTRÄGLICHKEITSLISTE	6

1. ALLGEMEINE HINWEISE

Jede Person, die mit der Handhabung der Bindevlieschlangen, Bindevlieskissen und Matten befasst ist, muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Hiermit verweisen wir auf die gesetzlichen Auflagen zur Öl- und Chemikalienunfallvorsorge:

Gewässerschutz

1. Wasserhaushaltsgesetz (WHG) des Bundes: § 1a Sorgfaltspflicht
2. Gefahrstoffverordnung: § 20 Betriebsanweisungen
3. Anlagenverordnung (VawS): § 2 Grundsatzanforderungen (schnelles Zurückhalten wassergefährdender Stoffe)

Bodenschutz

1. Bundesbodenschutzgesetz: § Vorsorgepflicht

Umweltschutz allgemein

1. Umweltstrafrecht: § 330 StGB
2. Umwelthaftungsgesetz (UHG): Gefährdungshaftung, Risiko- und Umweltbewusstsein, Organisationsverschulden, Entlastungsnachweis
3. EG-Umweltaudit: Leistungen der Unternehmen zum vorsorgenden Umweltschutz werden besonders hoch bewertet.

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz KrW/-AbfG

Die Entsorgung ist abhängig von dem aufgesaugten Stoff. Benutztes Bindevlies ist gemäß den nationalen / regionalen Vorschriften zu entsorgen. In der Regel gilt die Entsorgung gemäß dem Entsorgungsschlüssel des aufgenommenen Stoffes.

2. VORBEREITUNG UND HANDHABUNG

- **Ausgehend von den Gefahren des ausgelaufenen Stoffes ist entsprechende Schutzkleidung zu tragen.**
- Vor dem Gebrauch sollten die Schlangen und Kissen aufgeschüttelt werden, da sie durch Transport oder Lagerung möglicherweise zusammengepresst wurden.
- Ausgelaufene Flüssigkeit mit den Schlangen begrenzen. Die Schlangen haben ein hohes Aufnahmevermögen und sorgen für eine schnelle Begrenzung der ausgelaufenen Stoffe. Mittels Kabelbindern können mehrere Schlangen miteinander verbunden werden. Somit ergibt sich eine auf den Schadensfall abgestimmte Länge der Sperre.
- Anschließend mittels Bindevlieskissen und / oder Matten die ausgelaufenen Flüssigkeiten aufnehmen.
- Verunreinigte Bindevlieskissen, Matten, Schlangen und Handschuhe in einen Müllbeutel werfen und den Beutel zubinden.
- **Entsorgen Sie den entstandenen Müll entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (Sondermüll) und melden Sie den Vorfall, falls erforderlich, den entsprechenden internen und externen Stellen.**

3. ANWENDUNG

Öl-Bindevliese dienen zur Aufnahme von organischen Flüssigkeiten. Sie nehmen insbesondere Öle und Kohlenwasserstoffe wie Diesel, Benzin usw. auf, weisen aber Wasser ab. Somit sind diese Produkte ideal zur Aufnahme und Eingrenzung von Öl- und Benzinlachen auf Gewässern wie Kanälen, Seen und Hafenbecken.

4. PRODUKTBESCHREIBUNG

Öl-Bindevliese bestehen aus inerten Polypropylenfasern und haben im Vergleich zu herkömmlichen Bindemitteln eine wesentlich höhere Aufnahmekapazität. Dadurch wird das insgesamt zu entsorgende Volumen erheblich reduziert. Das Produkt ist in vielen Ausführungen und Formaten erhältlich.

	gewöhnliches Granulat	Bindevlies
Aufzunehmende Ölmenge	100 Liter	100 Liter
Bindevermögen	0,7 Liter Öl je 1 kg (1:0,7)	16 Liter Öl je 1 kg (1:16)
Spezifisches Gewicht des Öls	0,9	0,9
Erforderliche Menge an Ölbinder	142 kg	6,25 kg
Entsorgungsmenge	232 kg	96,25 kg

5. QUALITÄTSSTUFEN

Bindevliese gibt es in zwei Qualitätsstufen : **PREMIUM** und **BASIC**.

Bindevliese der PREMIUM-Qualität sind sehr strapazierfähig und halten auch einer starken und dauerhaften Beanspruchung stand. Sie verfügen über eine höhere Aufnahmekapazität und Oberflächenfestigkeit.

Bindevliese der BASIC-Qualität eignen sich hervorragend für schnelle und einfache Anwendungen, vorzugsweise für den einmaligen Gebrauch.

6. PRODUKTAUSFÜHRUNGEN

Matten	Bindevliesmatten sind ideal bei kleineren Leckagen und jederzeit einsetzbar zur Ölaufnahme an Land und auf Gewässern.
Rollen	Besonders geeignet, wenn große Flächen abgedeckt werden sollen. Rollen sind mittig und ca. 35 cm quer perforiert und können somit bedarfsgerecht ausgelegt werden.
Kissen	Zur Aufnahme größerer Mengen Öl auch auf Gewässern. Infolge ihrer günstigen Abmessungen sind sie auch ideal einsetzbar an schwer zugänglichen Stellen.
Schlangen	Zum Eingrenzen und Aufsaugen größerer Leckagen an Land oder im Freien, da nur Flüssigkeiten auf Ölbasis aufgenommen werden.
Skimmer	Skimmer sind besonders geeignet für die Aufnahme von Ölen und Treibstoffen, die sich tief in Kanälen, Schächten, Gullis, Tanks, etc. befinden.
Sperren	Zur Eingrenzung und Aufnahme von Öl- und Benzinlachen auf Gewässern wie Kanälen, Seen und Hafenbecken.

7. AUFNEHMBARE FLÜSSIGKEITEN

Zur Aufnahme von Ölen (Hydrauliköl, Rohöl, Motoröl) und ölhaltigen Flüssigkeiten wie z.B. Treibstoffen, Petroleum, Äther. Das Material ist wasserabstoßend (hydrophob) und treibt auch ölgetränkt auf dem Wasser.

8. ANWENDUNG UND SICHERHEITSHINWEISE

Öl-Bindevliese dienen zur Aufnahme von Ölen und ölhaltigen Stoffen. Wässrige Lösungen werden aufgrund der hydrophoben Eigenschaften nicht aufgenommen. Ebenso sollten keine aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen etc.) aufgenommen werden, weil diese das Material zersetzen würden.

9. ENTSORGUNG

Verschmutzte Bindevliese sind entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen. Maßgeblich ist das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz KrW-/AbfG. Die entgeltliche Entsorgung ist abhängig von der aufgesaugten Flüssigkeit. Information hierzu erteilen alle Entsorgungsunternehmen.

10. ABFALLREDUZIERUNG

Bindevliese aus Polypropylen sind aufgrund ihres hohen Energiewertes bestens geeignet für die Verbrennung und thermische Verwertung. Bei einer Verbrennung ergibt sich lediglich ein Ascherückstand von 0,02%.

11. AUFNAHMEKAPAZITÄT

Die Aufnahmekapazität wird vorwiegend bestimmt durch:

- die Dicke bzw. Flächengewicht des Bindevlieses gemessen in g/m^2
- die Faserstruktur (feine bzw. grobe Fasern)
- die Zusammensetzung (100% Polypropylen bzw. Gemisch)

Die Aufnahmekapazitäten der aufgeführten Bindevliesprodukte wurden nach dem American Standard Test Methode (ASTM) F726-81 unter dem Einsatz eines mittelviskosen Motoröls (SAE 20W-50) ermittelt.

12. ENTFLAMMBARKEIT

Der ermittelte Flammpunkt für nicht kontaminierter (0% Sättigung) Bindevliese liegt bei > 300 °C. Art und Sättigungsgrad der aufgesaugten Flüssigkeit haben jedoch erheblichen Einfluss auf den Flammpunkt, welcher dadurch im Extremfall stark herabgesetzt werden kann. Jedoch stellen Bindevliese dieser Art gegenüber handelsüblichen Bindemitteln (z.B. Granulaten) kein erhöhtes Entflammbarkeitsrisiko dar.

13. VERTRÄGLICHKEITSLISTE

Chemikalie	Öl	Universal	Spezial	Chemikalie	Öl	Universal	Spezial	Chemikalie	Öl	Universal	Spezial	Chemikalie	Öl	Universal	Spezial
Acetaldehyd		●	●	Chlorwasserstoffsäure			●	Isobutylalkohol	●	●	●	Natriumnitrat		●	●
Aceton	●	●	●	Chromsäure (50%)			●	Isooctane	●	●	●	Nitromethan	●	●	●
Acetylchlorid		●	●	Cyclohexan	●	●	●	Isopropyl Acetate	●	●	●	Oktan	●	●	●
Acrylsäure			●	Dibutyl-Phthalat	●	●	●	Isopropyl Alcohol	●	●	●	Paraffin	●	●	●
Allylalkohol		●	●	Diethylamin	●	●	●	Kaliumhydroxid		●	●	Perchlorethylen*	●	●	●
Aminobenzoessäure			●	Diethylether	●	●	●	Karbolsäure			●	Phenol		●	●
Ammoniak (wasserfrei)	●	●	●	Dimethylformamid	●	●	●	Kerosin*	●	●	●	Phosphorsäure			●
Ammoniumfluorid	●	●	●	Dimethylsulfoxid	●	●	●	Ketone	●	●	●	Propanol		●	●
Ammoniumhydroxid	●	●	●	Diocetyl-Phthalat	●	●	●	Kresol	●	●	●	Propionsäure			●
Amylalkohol		●	●	Essigsäure			●	Leinölsäure			●	Propylalkohol	●	●	●
Anilin		●	●	Ethylacetat	●	●	●	Leinsamenöl	●	●	●	Propylenglykol	●	●	●
Äther	●	●	●	Ethylalkohol	●	●	●	Methylcellosolve	●	●	●	Resorcin		●	●
Benzaldehyd	●	●	●	Ethylbenzol	●	●	●	Methylalkohol	●	●	●	Salpetersäure*			●
Benzin	●	●	●	Ethylchlorid*	●	●	●	Methylamin	●	●	●	Schmieröl	●	●	●
Benzoessäure			●	Ethylendichlorid	●	●	●	Methylchlorid	●	●	●	Schwefelkohlenstoff		●	●
Benzol*	●	●	●	Ethylenglykol		●	●	Methylenbromid	●	●	●	Schwefelsäure*			●
Benzylalkohol		●	●	Ethylether	●	●	●	Methylether	●	●	●	Silbernitrat		●	●
Blausäure	●	●	●	Ethylpropionat	●	●	●	Methylethylketon	●	●	●	Silikonöl	●	●	●
Borsäure			●	Flugbenzin	●	●	●	Methylisobutylketon	●	●	●	Styrol	●	●	●
Bremsflüssigkeit	●	●	●	Fluorwasserstoffsäure			●	Methylmethacrylat	●	●	●	Terpentin*	●	●	●
Brom*		●	●	Formaldehyd		●	●	Mineralöl	●	●	●	Tetrachlorkohlenstoff	●	●	●
Butylacetat	●	●	●	Freon	●	●	●	Monoethanolamin	●	●	●	Toluol*	●	●	●
Butylalkohol	●	●	●	Furfural	●	●	●	Morpholin	●	●	●	Transformatoröl	●	●	●
Butylglykol	●	●	●	Getriebeöl	●	●	●	Motoröl	●	●	●	Trichlorethylen*	●	●	●
Calciumhydroxid		●	●	Glycerin		●	●	Naphtha	●	●	●	Triethylenglycol	●	●	●
Cellosolveacetat	●	●	●	Heizöl	●	●	●	Naphthalin	●	●	●	Wasserstoffperoxid		●	●
Chlorbenzol		●	●	Hexan	●	●	●	Natriumbicarbonat		●	●	Xylol*	●	●	●
Chlornaphthalin	●	●	●	Hydrazin		●	●	Natriumchlorid		●	●	Zitronensäure			●
Chloroform*	●	●	●	Hydrochinon	●	●	●	Natriumhydroxid		●	●	*Diese Chemikalien reagieren mit Polypropylen und verursachen langfristig eine Zersetzung des Materials.			
Chlorothene	●	●	●	Isoamylacetat	●	●	●	Natriumhypochloid		●	●				

DENIOS.

DENIOS AG

Dehmer Straße 58-64
32549 Bad Oeynhausen
Tel.: (0 57 31) 7 53 – 35 5
Fax: (0 57 31) 7 53 – 19 7
www.denios.com

DENIOS GmbH

Fichtlmühlstraße 2
A-5300 Hallwang-Salzburg
Tel. + 43 (0)662 663105-0
Fax: + 43 (0)662 663105-44

DENIOS AG

Langgrütstraße 172
CH-8047 Zürich
Tel. + 41 / 43 – 8 18 64 64
Fax: 0 41 / 43 – 8 18 64 65

Niederlassung Stuttgart

Zettachring 12a
70567 Stuttgart
Tel.: (07 11) 7 28 81 93
Fax: (07 11) 7 28 81 95

Service – Hotline

Tel.: (08 00) 7 53 – 00 04

DENIOS International

Belgien
Frankreich
Großbritannien
Italien
Niederlande
Schweden
Tschechien

Tel. + 32 / 331 - 20 08 7
Tel. + 33 / 232 - 43 72 80
Tel. + 44 / 19 52 - 81 19 91
Tel. + 39 / 010 - 96 36 74 3
Tel. + 31 / 172 - 50 64 66
Tel. + 46 / 70 - 24 40 031
Tel. + 420 / 342 - 31 32 22